

Depeschen

1 Mallorca zieht die Notbremse

Neue Regeln sollen für Bergwanderer in der Serra de Tramuntana eingeführt werden. Der Inselrat von Mallorca plant, für Touren über Privatgrundstücke künftig eine vorherige Genehmigung vorzuschreiben. Betroffen ist das zum Unesco-Welterbe gehörende Gebirge, dessen Wege vielfach über privates Gelände führen. Die Regelung ist Teil eines neuen Gesetzesentwurfs für die Serra de Tramuntana. Vorgesehen sind Besucherberggrenzen je nach Gebiet, orientiert am Modell der Muntanya del Voltor bei Valldemossa. Dort sind täglich 20 bis 40 Personen zugelassen. rsr

2 Schritte gegen Sauftourismus

Split plant, den Verkauf von Alkohol zwischen 20 Uhr und 6 Uhr einzuschränken. Betroffen wären vor allem Supermärkte, Kioske und Spirituosenläden. Bars, Restaurants und Clubs sollen vom Verbot ausgenommen bleiben. Ziel ist es, nächtliche Ansammlungen betrunkenen Besucher in der Altstadt zu reduzieren. Bürgermeister Tomislav Suta begründet den Vorstoß mit wiederholten Beschwerden von Anwohnern über Lärm und andere Belästigungen. rsr

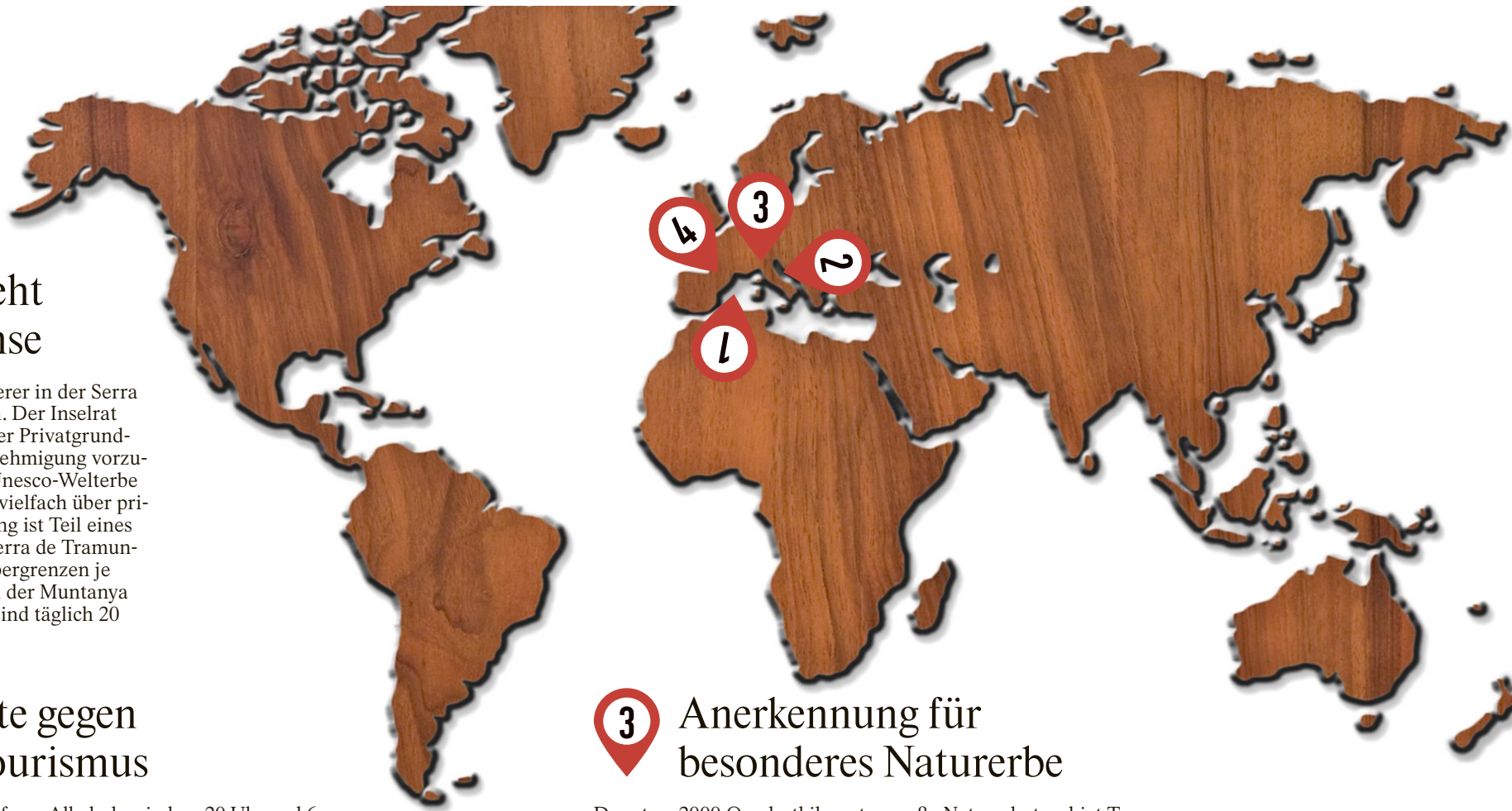
3 Anerkennung für besonderes Naturerbe

Der etwa 2000 Quadratkilometer große Naturschutzgebiet Terres d'Hérault wird zum Unesco-Geopark erklärt. Das Gebiet ist aus 540 Millionen Jahre Erdgeschichte geformt und zeigt eine Vielfalt aus vulkanischen Formationen, dolomitischen Felsen und den roten „Rougiers“-Landschaften. Der Geopark liegt im Cœur d'Hérault an der Schnittstelle von drei „Grands Sites de France“, einer nationalen Auszeichnung für besonders geschützte und nachhaltig bewirtschaftete Landschaften. rsr

4 Como mit neuem Haus

Die Luxusketten Como Hotels and Resorts wird am 1. Mai mit dem Como Cordeillan Bages ihr zweites Weingut und ihr drittes Hotel in Frankreich eröffnen. Das traditionsreiche Anwesen aus dem 19. Jahrhundert liegt im Médoc am linken Ufer der Gironde unweit von Bordeaux und wurde aufwendig in ein Hotel umgestaltet. Das Como Cordeillan Bages bietet 28 Zimmer und Suiten, ein Fitnessstudio mit Sauna und einen 25 Meter langen Außenpool. Für Gourmets gibt es ein Restaurant. Darüber hinaus können die Gäste Einblicke in das Weingut Château Lynch Bages erhalten. F.A.Z.

Zum Teil wurden die Recherchen für diese Ausgabe von Veranstaltern, Fluglinien, Hotels oder Fremdenverkehrsämtern unterstützt. Dies hat keinen Einfluss auf den Inhalt der Texte.



Im Anschluss an den nur eine Viertelstunde dauernden offiziellen Teil des Richtfests am 5. Mai 1964 gab es Bier und Eisbein mit Sauerkraut. Ludwig Erhard hatte die Bauleute dazu in die Kantine des Fahrdienstes geladen. Zu vor überreichte der Direktor des Landesmuseums Bonn dem Kanzler noch eine römische Vase, die bei der Ausschachtung für das „Wohn- und Empfangsgebäude des deutschen Bundeskanzlers“ gefunden worden war. Viel mehr ist vom Richtfest für das später vereinfachte Kanzlerbungalow genannte Ensemble aus zwei gläsernen, ungleichmäßig großen und versetzt aneinandergelagerten Pavillons nicht überliefert. Was auch auf den Ausschluss der Presse an der Feier zurückzuführen ist. Alle großen Tageszeitungen und Nachrichtenmagazine hatte in den Monaten zuvor Kritik an den Kosten und dem angeblichen Luxus des Neubaus am Bonner Rheinufer geübt. Worauf das Richtfest ohne Journalisten stattfand und in demonstrativer Schlichtheit ausgerichtet wurde.

Stein des Anstoßes war nicht zuletzt der mit drei mal sechs Metern eher bescheidene Pool im Atrium des Wohngebäudes. „Ludwigslust“ oder „Palais Schaumbad“ wetteten Kritiker in Anspielung auf den künftigen Bewohner und die Lage im Park des Palais Schaumburg. Dabei hatte der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages bereits den Rotstift angesetzt und nur 1,9 Millionen Mark bewilligt, 400.000 Mark weniger, als im Finanzmittelantrag der Bundesregierung vorgesehen waren. In der Folge wurden der Atombunker und das Lärchenholz für die Decke gestrichen. Ein normaler Luftschutzraum und Fichtenholz mussten reichen. Die Deckenhöhe für das Wohngebäude schrumpfte auf 2,55 Meter, und damit fast auf das im sozialen Wohnungsbau gesetzlich vorgeschriebene Maß. Erhard reagierte verschnupft. Vor Vertretern des Haushaltsausschusses verwies der Vater des Wirtschaftswunders auf die Kosten für die neuen Botschafterresidenzen in Brüssel und Madrid, die sich auf 2,1 res-

Palais Schaumbad

Erst Politikum, dann Denkmal: Der Kanzlerbungalow, einst umstrittenes Symbol der Bonner Republik, erlaubt intime Einblicke in die Wohnwelt deutscher Regierungschefs.

Von Klaus Simon

pektive 2,5 Millionen Mark beliefen. Geholfen hat es nicht.

Anderen waren die beiden von Sep Ruf entworfenen Pavillons mit je einem Atrium schlicht zu modern. Eine Überraschung dürfte der zugleich noble Zurückhaltung übende und Weltoffenheit signalisierende Entwurf hingegen nicht gewesen sein. Ruf hatte für Erhard bereits am Tegernsee ein Privathaus mit viel Glas und auskragendem Flachdach errichtet, wo der Architekt und damalige Wirtschaftsminister direkte Nachbarn waren. Wie daheim in Bayern gedachte sich Erhard auch in Bonn modern einzurichten. Der Kanzlerbungalow wurde mit Fauteuils,

Sofas und Tischen von Hermann Miller und Knoll International möbliert.

Das ausgerechnet „Erhards sich in ihrem Alter so supermodern“ eingerichtet haben“, wunderte noch Jahre später Marie-Luise Kiesinger. Sprach's und ließ als neue First Lady erhebliche Umbauten im Kanzlerbungalow ausführen sowie das Mobiliar austauschen. Noch kräftiger, fast bis zur Unkenntlichkeit, umgebaut und umgeräumt wurde unter Kanzler Kohl, der es dank Deckenspotlights und Seidenstoffbespannung über den nackten Ziegelwänden immerhin sechzehn Jahre im „absurden Bauwerk“ aushielt. Überhaupt, abgesehen von Ludwig Erhard hat keiner der sechs deutschen Regierungschefs den von

Mies van der Rohe, Frank Lloyd Wright oder Richard Neutra inspirierten Wohnsitz sonderlich geliebt. Zwei sind erst gar nicht eingezogen. Willy Brandt ließ sich ärztlich attestieren, dass die feuchte Rheinluft seiner Gesundheit nicht bekäme, und blieb in der bereits als Außenminister bezogenen Dienstvilla auf dem Venusberg. Gerhard Schröder war schon mit dem Kopf in Berlin, bezog nach seiner Wahl 1998 lieber eine kleine Übergangswohnung im Palais Schaumburg und überließ Altkanzler Kohl die Räumlichkeiten zur weiteren Nutzung.

Nach dessen Auszug 1999 stand der Kanzlerbungalow leer. Zwei Jahre später wurde der Flachbau mit dem lässig auskragenden Dach unter Denkmalschutz ge-

stellt, ohne eine neue Funktion zu finden. Rettung für das Paradebeispiel der deutschen Nachkriegsmoderne kam schließlich durch die Wüstenrot Stiftung, die den Kanzlerbungalow in ihr Denkmalprogramm für die Revitalisierung herausstechender Bauten der Moderne aufnahm und die Sanierung Ende der 2000er-Jahre unter der Bedingung finanzierte, den Kanzlerbungalow öffentlich zugänglich zu machen. Blicke die Frage, welcher Kanzlerbungalow für die Nachwelt erhalten werden sollte. Für das Empfangsgebäude fiel die Entscheidung, den Originalzustand von 1964 wiederherzustellen, inklusive der ausladenden „5407“-Sofas des amerikanischen Designers Edward Wormley und



Schöner Wohnen: Der lichtdurchflutete Kanzlerbungalow verzichtet auf ostentativen Luxus. Foto Axel Thünker / Haus der Geschichte

der Sessel der Miller-Kollektion im Büro, an dessen Schreibtisch Ludwig Erhard montags den „Kicker“ studierte. Für das Wohngebäude entschieden sich Stiftung und Denkmalschützer hingegen dafür, die Räume so beizubehalten wie von Kohl umgestaltet und hinterlassen, inklusive geraffter Gardinen, barocker Stilmöbel und dunkelbrauner Sofalandschaft.

Als fünfzehn Jahre später die energie- und brandschutztechnische Ertüchtigung anstand, sprang die Wüstenrot Stiftung erneut finanziell ein. Bei den Arbeiten wurde auch der Mechanismus einer Trennwand im großen Saal des Empfangsgebäudes instand gesetzt, die wie in einem James-Bond-Film auf Knopfdruck aus dem Travertinboden auftaucht. Seit Dezember 2025 sind im Rahmen einer über die Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland buchbaren Führung wieder Besichtigungen möglich. Das rege Interesse an den Führungen, die im Nu bis weit in den Sommer 2026 ausbucht waren, führt der Präsident der Stiftung Harald Biermann nicht nur auf die architektonische Qualität des Kanzlerbungalows, sondern auch auf die Möglichkeit zurück, einen Blick in die persönlichen Wohnräume des deutschen Regierungschefs werfen zu können.

Umso größer ist oft das Erstaunen. Von ostentativem Luxus oder großzügigen Raumluchten ist gerade im Wohngebäude keine Spur. Die getrennten Schlafzimmer für den Kanzler und die Kanzlergattin sind bescheidene sechzehn Quadratmeter groß. Was Helmut Schmidt, der die architektonische Qualität des Kanzlerbungalows durchaus schätzte, dazu veranlasste, die beengten Räumlichkeiten als „Schlafwagen-Abteile“ abzukanzeln. Platz für eine Teeküche mit im Stil der Zeit orange-fernen Einbauschränken, die Loki Schmidt sich einrichten ließ, fand sich dennoch. Es handelt sich um die ehemalige Besenstube.

Informationen: Haus der Geschichte, Museumsmeile, Willy-Brandt-Allee 14, Telefon: 0228/91650, 53113 Bonn, www.hdg.de.

Neue Kataloge für Ihren Urlaub

1

WORLD INSIGHT TRAVELOG

LEBE DEINEN TRAUM

Mit anderen sympathischen Menschen

WORLD INSIGHT
Echtes Reisen. Weltweit.
Bewusst und in kleinen Gruppen – hier findet jeder die passende Erlebnisreise!

world-insight.de
T 02203 9255-700

2

WORLD INSIGHT FAMILY TRAVELOG

LEBE DEINEN TRAUM

Mit anderen sympathischen Menschen

Reisen für entdeckungsfreudige Familien!
Gemeinsam mit anderen Familien die Welt entdecken. Mit speziellen Preisen für Kinder und Jugendliche (6 bis 16 Jahre).

world-insight.de
T 02203 9255-700

3

terranova

Exklusive Radreisen für Genießer
Ausgezeichnete Routen & handverlesene Hotels

Gratis Katalog:
Unsere schönsten Radreisen 2026
QR-Code jetzt scannen & Katalog bestellen

www.terranova-touristik.de

4

BAYERISCHES DONAUTAL & KLOSTERWINKEL

Radfahren & Wandern im Herzen Niederbayerns

Stadtplatz 27 | 94474 Vilshofen
www.donaual-klosterwinkel.de

Gratis anfordern!

Richten Sie Ihre kostenfreie Katalogbestellung bitte bis spätestens 31. März 2026 an:
Presse Maschinen GmbH,
Siemensstraße 31, 35519 Rockenberg,
E-Mail: reisekatalog@pmg-rockenberg.de

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Bearbeitung Ihrer Katalogbestellung genutzt und hierfür an den Dienstleister Presse Maschinen GmbH übermittelt. Für die zuverlässige Lieferung der Kataloge sind die jeweiligen Inserenten verantwortlich.

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Ich interessiere mich für Info-Unterlagen der Nr. (bitte ankreuzen)

1 2 3 4 F.A.Z./F.A.S.



Bestellung auch online: faz.net/reisekataloge

